

Wir IM DORF

AMTSBLATT DER GEMEINDE PUCH BEI HALLEIN

Ausgabe 6 | Dezember 2014

In dieser Ausgabe befinden sich als Beilagen der Abfuhrkalender 2015 sowie eine auszugsweise Auflistung der Steuerbeziehungweise Abgaben-Hebesätze und Gebühren für das Jahr 2015!



Scheckübergabe Seite 4



Ehrenurkunden Seite 9



Pucher Umweltkarte 2015 bis 2017

In den kommenden Tagen erhalten Sie per Post die neue Pucher Umweltkarte. Diese ist im Zeitraum 01.01.2015 bis 31.12.2017 gültig und berechtigt den darauf angeführten Inhaber und alle Mitglieder seines Haushaltes zur Benützung

des Recyclinghofes sowie der Grünschnitt- und Reststoffsammelstelle der Gemeinde Puch bei Hallein. Darüber hinaus ist die Pucher Umweltkarte nicht übertragbar und dem Aufsichtspersonal der vorgeannten Entsorgungseinrichtungen

unaufgefordert vorzuweisen. Unabhängig von der geplanten Hausnummernumstellung behält die Karte jedenfalls bis 31.12.2017 ihre Gültigkeit.

Amtsleiter Mag. Thomas Schwaiger



€ Weihnachtsgabe

Mindestrentner, Sozialhilfeempfänger sowie Eltern von Pflegekindern haben auch heuer wieder die Möglichkeit bis spätestens 31.01.2015 bei der Gemeinde Puch bei Hallein um die Gewährung einer Weihnachtsgabe anzusuchen.

Nähere Informationen bzw. die für die Gewährung der Förderungen zu erfüllenden Bedingungen entnehmen Sie den entsprechenden Formularen zur Antragstellung. Diese finden Sie unter www.puch-beihallein.gv.at (Rubrik „Formulare

und Links“) oder erhalten Sie im Bürgerservice am Gemeindeamt. Die Zuteilung der Weihnachtsgabe für beeinträchtigte Mitmenschen erfolgt in der gleichen Form wie in den vergangenen Jahren.

Bürgermeister Helmut Klose

€ Zuschüsse der Gemeinde

Die Gemeinde Puch bei Hallein gewährt seit vielen Jahren eine ganze Reihe von Förderungen (z.B. Familienförderung; Pflegeförderung etc.). Nähere Informationen bzw. die

für die Gewährung der Förderungen zu erfüllenden Bedingungen entnehmen Sie den entsprechenden Formularen zur Antragstellung. Diese finden Sie unter [\[hallein.gv.at\]\(http://hallein.gv.at\) \(Rubrik „Formulare und Links“\) oder erhalten Sie im Bürgerservice am Gemeindeamt.](http://www.puchbei-</p></div><div data-bbox=)

Amtsleiter Mag. Thomas Schwaiger

i Rücksichtnahme bei Feuerwerken

Aufgrund des nahenden Jahreswechsels und den aus diesem Anlass stattfindenden Feuerwerken weist die Gemeinde auf die

Einhaltung der einschlägigen Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes 2010 hin und ersucht darüber hinaus um entsprechende

Rücksichtnahme auf Ihre MitbürgerInnen.

Bürgermeister Helmut Klose

i Öffnungszeiten des Gemeindeamtes während der Feiertage

Am 24.12.2014 und 31.12.2014 bleibt das Gemeindeamt geschlossen. Im Zeitraum von 22.12.2014

bis 06.01.2015 ist am Gemeindeamt lediglich ein Journaldienst eingerichtet und ersuchen wir um ent-

sprechende Berücksichtigung sowie Ihr diesbezügliches Verständnis.

Amtsleiter Mag. Thomas Schwaiger

Neue Mitarbeiterin am Gemeindeamt

Seit 25. November 2014 verstärkt Frau Marianne Seiwald-Steinberger das Team der Finanzverwaltung der Gemeinde Puch bei Hallein.

Frau Marianne Seiwald-Steinberger lebt mit ihrem Sohn und Ehemann in der Marktgemeinde Golling an

der Salzach. Langjährige berufliche Erfahrung sammelte sie in verschiedenen Industriebetrieben im

Tennengau. In ihrer Freizeit unternimmt unsere neue Kollegin gerne



Mountainbike- oder Skitouren mit „ihren beiden Männern“. Wir heißen Frau Marianne Seiwald-Steinberger als neue Mitarbeiterin herzlich willkommen.

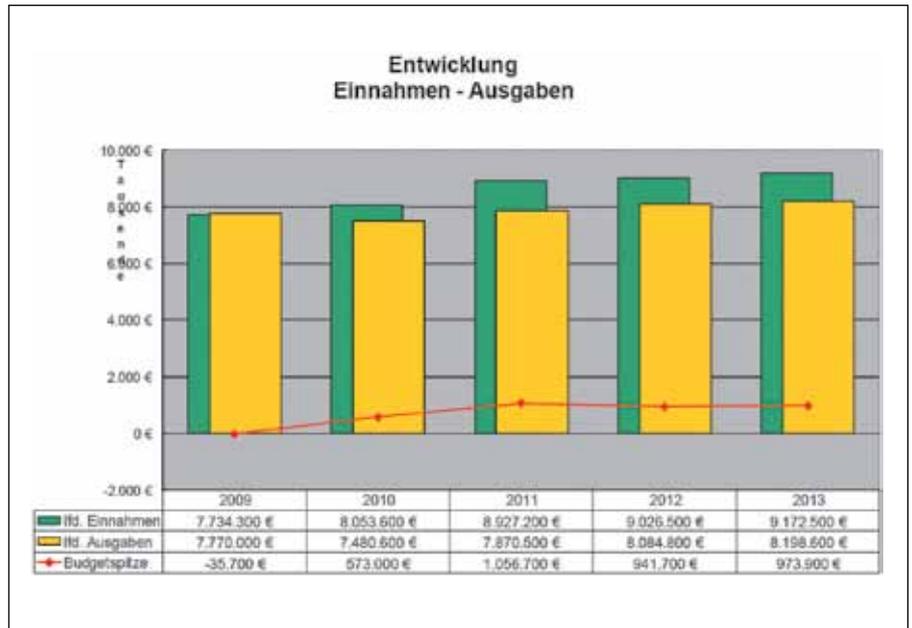
*Amtsleiter
Mag. Thomas Schwaiger*

Finanzlage der Gemeinde hat sich stabilisiert

Im Zuge einer Kurzprüfung durch die Abteilung für Gemeinden des Amtes der Salzburger Landesregierung im Frühjahr 2014 wurde die Finanzgebarung im Zeitraum von 2009 bis 2013 unter Berücksichtigung eines Ausblickes auf das Jahr 2014 geprüft.

Die Budgetspitze der Gemeinde Puch bei Hallein hat sich von einem Negativwert in der Höhe von € -35.700,-- im Jahr 2009 auf einen Wert in der Höhe von € +973.900,-- im Jahr 2013 verbessert. Die durchschnittliche Budgetspitze in diesem fünfjährigen Zeitintervall bewegte sich bei ca. € 701.900,-- bzw. 7,91 % der laufenden Einnahmen. Für das Jahr 2014 wurde eine voraussichtliche Budgetspitze in der Höhe von € +750.000,-- errechnet.

Die Belastungen aus Schulden, Dauerschuldverpflichtungen und Haftungen lagen im Jahr 2009 bei € 767.500,-- und im Jahr 2013 bei € 819.500,--. Das Ausmaß der Belastungen aus diesen Schuldverhältnissen an den Gesamtausgaben der laufenden Gebarung betrug im Durchschnitt 10,16 %. Mit dieser Belastung liegt die Gemeinde Puch bei Hallein laut Aussage der Abteilung für Gemeinden des Amtes der Salzburger Landesregierung im Vergleich mit den übrigen Salzburger Gemeinden im Mittelfeld. Aus derzeitiger Sicht vermindert sich das Ausmaß der vorgenannten Belastungen bis zum Jahr 2017 durch das Auslaufen von Schuldverhältnissen und Dauerschuldverpflichtungen um ca. € 155.200,--. Demgegenüber



wird sich durch den geplanten Neubau des Seniorenwohnhauses Puch die jährliche Belastung aufgrund des entsprechenden Ausfinanzierungsdarlehens – bei einer geschätzten Darlehenshöhe von € 3.190.000,--, einer Laufzeit von 20 Jahren und einer Verzinsung von 2,00 % - um ca. € 193.500,-- erhöhen.

Weiters bestätigt der Prüfbericht, dass in den Jahren 2011 bis 2013 sämtliche Vorhaben im außerordentlichen Haushalt (Investitionen) ohne Darlehensaufnahmen ausfinanziert werden konnten. Mit Ausnahme der Errichtung des neuen Seniorenwohnhauses Puch sollen auch zukünftig sämtliche im Mittelfristigen Finanzplan enthaltenen Projekte ohne Neuverschuldung umgesetzt werden.

Kritisch angemerkt wurde durch die PrüferInnen der Abteilung für Gemeinden des Amtes der Salzburger Landesregierung die Nichteinhebung der besonderen

Ortstaxe sowie die nicht vollständige Vermögensrechnung der Gemeinde.

Ebenso hingewiesen wurde auf die derzeitigen Kursverluste im Rahmen zweier Schuldverhältnisse (Cross-Currency-Swap-Vereinbarung und Fremdwährungskredit), wobei in diesem Zusammenhang die Bildung entsprechender Rücklagen empfohlen wurde.

Ausdrücklich positiv angemerkt wurde, dass sich die Einnahmensituation der Gemeinde insbesondere durch die geplante Inbetriebnahme der Justizanstalt Salzburg im Jahr 2015 verbessern wird.

Abschließend weise ich darauf hin, dass über die Internetplattform Offener Haushalt unter www.offenerhaushalt.at die Finanzdaten der Gemeinde Puch bei Hallein für den Zeitraum 2001 bis 2013 abgefragt werden können.

Amtsleiter Mag. Thomas Schwaiger



Räumlichkeit für Privatverkauf

Seit September 2014 stellt die Gemeinde Puch bei Hallein in Zusammenarbeit mit dem Salzburger Bildungswerk das Geschäftslokal im Erdgeschoss des Gemeindeamtes (ehemalige Postfiliale) für interessierte Pucher BürgerInnen zur Verfügung. Sie haben dort die Gelegenheit, „Kunst, Kitsch und Kram“ privat zu verkaufen. Die Räumlichkeit kann



jeweils für die Dauer von 14 Tagen gegen eine geringe Aufwandsentschädigung genutzt werden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Frau Patricia Grünwald
+43 (0)6245 80694 20

*Bürgermeister Helmut Klose und
Irmgard Lanz
(Salzburger Bildungswerk)*



Winteröffnungszeiten – Recyclinghof sowie Grünschnitt- und Reststoffsammelstelle

Der Recyclinghof bleibt während der (Weihnachts-)Feiertage, sowie am 24.12.2014 und 31.12.2014 geschlossen. Am 27.12.2014, 29.12.2014 und 30.12.2014, sowie ab 02.01.2015 gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Die Grünschnitt- und Reststoffsammelstelle ist in der Zeit von 01.12.2014 bis 29.03.2015 jeweils nur samstags von 08:00 bis 13:00 Uhr geöffnet. Reststoffe können auch in dieser Zeit unabhängig von den Öffnungszeiten entsorgt wer-

den. Die Entsorgung von Christbäumen hat jedoch im Rahmen der vorgenannten Öffnungszeiten zu erfolgen.

Amtsleiter Mag. Thomas Schwaiger

25 Jahre Paracelsus-Schule St. Jakob

Ende Oktober wurde in St. Jakob das 25-jährige Bestehen der Paracelsus-Schule Salzburg gefeiert.

Diese Einrichtung nimmt sich als Bildungsstätte für seelenpflegebedürftige Kinder und Jugendliche denjenigen an, die sonst in der Welt von heute wahrscheinlich kaum noch zurecht kämen. Im Rahmen der Feier überreichte ich gemeinsam mit Herrn Vizebürgermeister Thomas Mayrhuber im Namen der Gemeinde Puch bei Hallein einen Scheck über € 10.000,-. Dieser



Betrag soll für die notwendige Anschaffung eines Schulbusses verwendet werden.

Bürgermeister Helmut Klose

Aufgrund des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 04.12.2014 ergeht folgende amtliche Bekanntmachung:

Haushaltsbeschluss für das Jahr 2015

Als Grundlage der Gebarung des Gemeindehaushaltes im Rechnungsjahr 2015 werden die im aufliegenden Voranschlag vorgesehenen Bruttoausgaben und Bruttoeinnahmen festgesetzt.

1. Ordentlicher Voranschlag

Ausgaben: 10.209.300,--
Einnahmen: 10.209.300,--

2. Außerordentlicher Voranschlag

Ausgaben: 3.922.000,--
Einnahmen: 3.922.000,--

Bezug nehmend auf § 56 Abs 1 der Salzburger Gemeindeordnung 1994, LGBl Nr 107/1994 idgF, werden die von der Gemeindevertretung der Gemeinde Puch bei Hallein in der Sitzung vom 04.12.2014 ge-

nehmigten Steuer- bzw. Abgaben-Hebesätze und Gebühren für das Jahr 2015 im Folgenden auszugsweise öffentlich bekannt gegeben.

Die gesamten Steuer- bzw. Abgaben-Hebesätze und Gebühren für das Jahr 2015 können unter www.puchbeihallein.gv.at (Rubrik „Gebühren“) eingesehen werden.

BEZEICHNUNG	BETRACHTUNGSEINHEIT	WERT FÜR 2014 IN € (BRUTTO)	ANMERKUNG
-------------	---------------------	--------------------------------	-----------

ENTSORGUNG/RECYCLING

Müllabfuhr - 60l Mülltonne	pro Entleerung	2,74	Erhöhung ca. 2,0%
Müllabfuhr - 80l Mülltonne	pro Entleerung	4,06	Erhöhung ca. 2,0%
Müllabfuhr - 120l Mülltonne	pro Entleerung	5,03	Erhöhung ca. 2,0%
Müllabfuhr - 240l Mülltonne	pro Entleerung	10,05	Erhöhung ca. 2,0%
Müllabfuhr - 770l Müllcontainer	pro Entleerung	34,71	Erhöhung ca. 2,0%
Müllabfuhr - 1100l Müllcontainer	pro Entleerung	49,63	Erhöhung ca. 2,0%
Müllsack - Bereitstellung	pro Müllsack	0,28	Erhöhung ca. 2,0%
Müllsack - Entleerung	pro Entleerung	2,74	Erhöhung ca. 2,0%
Biotonne - 120l (wenn keine Grundgebühr)	pro Entleerung	4,64	Erhöhung ca. 2,0%
Biotonne - 240l (wenn keine Grundgebühr)	pro Entleerung	9,28	Erhöhung ca. 2,0%
Grundgebühr - 1-2 Personen (exkl. Biotonne)	pro Jahr	68,27	Erhöhung ca. 2,0%
Grundgebühr - 1-2 Personen (inkl. Biotonne)	pro Jahr	85,31	Erhöhung ca. 2,0%
Grundgebühr - 3-4 Personen (exkl. Biotonne)	pro Jahr	102,77	Erhöhung ca. 2,0%
Grundgebühr - 3-4 Personen (inkl. Biotonne)	pro Jahr	128,39	Erhöhung ca. 2,0%
Grundgebühr - ≥ 5 Personen (exkl. Biotonne)	pro Jahr	128,39	Erhöhung ca. 2,0%
Grundgebühr - ≥ 5 Personen (inkl. Biotonne)	pro Jahr	160,70	Erhöhung ca. 2,0%
Recycling	siehe www.puchbeihallein.gv.at (Rubrik „Gebühren“)		
Anschaffung - Müll- und Biotonnen	siehe www.puchbeihallein.gv.at (Rubrik „Gebühren“)		
Kadaverentsorgung	siehe www.puchbeihallein.gv.at (Rubrik „Gebühren“)		

FRIEDHOF

siehe www.puchbeihallein.gv.at (Rubrik „Gebühren“)

GRUNDSTEUER

Grundsteuer A	500%	keine Änderung
Grundsteuer B	500%	keine Änderung



HUNDE

Hundeabgabe - erster Hund	pro Jahr	60,00	keine Änderung
Hundeabgabe zweiter Hund	pro Jahr	120,00	Erhöhung ca. 26,0 %
Hundeabgabe - jeder weitere Hund	pro Jahr	180,00	Erhöhung ca. 20,0 %

KANAL

Anschlussgebühr (Interessentenbeitrag)	pro Punkt	594,00	laut Mindestsatz des Landes Salzburg
Kanalbenützung	pro m ³	4,08	Erhöhung ca. 2,0 %

KINDERBETREUUNG

Kindergartentarife bis inkl. 2 Jahre vor dem Schuleintritt

Kindergarten - halbtags (erstes Kind) (Mo - Fr: 07:00 - 13:00 Uhr) (≤ 30 Wochenstunden)	pro Monat	64,90	Erhöhung ca. 3,0 %
Kindergarten - ganztags (erstes Kind) (Mo - Do: 07:00 - 17:00 Uhr) (Fr: 07:00 - 16:00 Uhr) (> 30 Wochenstunden)	pro Monat	86,50	Erhöhung ca. 3,0 %
Kindergarten - halbtags (Ferienbetreuung)	pro Woche	22,80	Erhöhung ca. 3,0 %
Kindergarten - ganztags (Ferienbetreuung)	pro Woche	34,80	Erhöhung ca. 3,0 %
Kindergarten - Betreuungszuschlag (bei Überschreitung der vereinbarten Betreuungszeiten)	pro Tag	5,25	Erhöhung ca. 3,0 %

Kindergartentarife ab dem Kindergartenjahr 2015/2016 (ab 01.09.2015)

Kindergarten - halbtags (erstes Kind) (Mo - Fr: 07:00 - 13:00 Uhr) (≤ 30 Wochenstunden)	pro Monat	77,40	Erhöhung um € 12,50 (Entfall Zuschuss Land Salzburg)
Kindergarten - ganztags (erstes Kind) (Mo - Do: 07:00 - 17:00 Uhr) (Fr: 07:00 - 16:00 Uhr) (> 30 Wochenstunden)	pro Monat	111,50	Erhöhung um € 25,00 (Entfall Zuschuss Land Salzburg)

Kindergartentarife im letzten Jahr vor dem Schuleintritt

Kindergarten - halbtags (erstes Kind) (Mo - Fr: 07:00 - 13:00 Uhr) (≤ 30 Wochenstunden)	pro Monat	gratis	
Kindergarten - ganztags (erstes Kind) (Mo - Do: 07:00 - 17:00 Uhr) (Fr: 07:00 - 16:00 Uhr) (> 30 Wochenstunden)	pro Monat	47,90	Erhöhung ca. 3,0 %
Kindergarten - halbtags (Ferienbetreuung)	pro Woche	22,80	Erhöhung ca. 3,0 %
Kindergarten - ganztags (Ferienbetreuung)	pro Woche	38,80	Erhöhung ca. 3,0 %
Kindergarten - Betreuungszuschlag (bei Überschreitung der vereinbarten Betreuungszeiten)	pro Tag	5,25	Erhöhung ca. 3,0 %

Tarife für die Altersgemischten Gruppen

Altersgemischte Gruppe (≤ 10 Wochenstunden)	pro Monat	62,80	Erhöhung ca. 3,0 %
Altersgemischte Gruppe (≤ 20 Wochenstunden)	pro Monat	84,10	Erhöhung ca. 3,0 %
Altersgemischte Gruppe (≤ 30 Wochenstunden)	pro Monat	128,10	Erhöhung ca. 3,0 %
Altersgemischte Gruppe - halbtags (≤ 20 Wochenstunden) (Ferienbetreuung)	pro Woche	22,80	Erhöhung ca. 3,0 %
Altersgemischte Gruppe - halbtags (> 20 Wochenstunden) (Ferienbetreuung)	pro Woche	34,80	Erhöhung ca. 3,0 %
Altersgemischte Gruppe - Betreuungszuschlag (bei Überschreitung der vereinbarten Betreuungszeiten)	pro Tag	5,25	Erhöhung ca. 3,0 %

Allgemeine Tarife und Hinweise

Bustransfer - Hin- und Rückfahrt	pro Tag	3,00	Erhöhung ca. 20,0 %
Bustransfer - einfache Fahrt	pro Tag	1,50	Erhöhung ca. 20,0 %
Tarifzuschlag bei auswärtigen Kindern	pro Monat	100%	bezogen auf den jeweiligen Tarif
Tarifiermäßigung für weitere Kinder (Nachlass für Geschwisterkinder)	pro Monat	50%	bezogen auf den jeweiligen Tarif
Tarifiermäßigung bei Unterschreitung der Einkommensgrenze (Sozialtarif)	pro Monat	25%	bezogen auf den jeweiligen Tarif

SENIORENWOHNHEIM

Wohnbereich - Grundtarif (Selbstzahler)	pro Tag	38,15	Erhöhung ca. 2,8 %
Wohnbereich - Grundtarif (Sozialhilfeempfänger)	pro Tag	28,75	lt. Entwurf Obergrenzen-Verordnung des Landes Salzburg
Wohnbereich - Aufschlag (Zweibettzimmer als Einbettzimmer)	pro Tag	4,65	lt. Entwurf Obergrenzen-Verordnung des Landes Salzburg
Pflegebereich - Grundtarif (Selbstzahler)	pro Tag	31,95	lt. Entwurf Obergrenzen-Verordnung des Landes Salzburg
Pflegebereich - Grundtarif (Sozialhilfeempfänger)	pro Tag	27,31	lt. Entwurf Obergrenzen-Verordnung des Landes Salzburg
Pflegebereich - Aufschlag (Pflegetarif Stufe 1)	pro Tag	9,10	lt. Entwurf Obergrenzen-Verordnung des Landes Salzburg
Pflegebereich - Aufschlag (Pflegetarif Stufe 2)	pro Tag	20,10	lt. Entwurf Obergrenzen-Verordnung des Landes Salzburg
Pflegebereich - Aufschlag (Pflegetarif Stufe 3)	pro Tag	49,10	lt. Entwurf Obergrenzen-Verordnung des Landes Salzburg
Pflegebereich - Aufschlag (Pflegetarif Stufe 4)	pro Tag	62,00	lt. Entwurf Obergrenzen-Verordnung des Landes Salzburg
Pflegebereich - Aufschlag (Pflegetarif Stufe 5)	pro Tag	73,90	lt. Entwurf Obergrenzen-Verordnung des Landes Salzburg
Pflegebereich - Aufschlag (Pflegetarif Stufe 6 und 7)	pro Tag	79,80	lt. Entwurf Obergrenzen-Verordnung des Landes Salzburg
Pflegebereich - Aufschlag für Kurzzeitpflege (Pflegetarif ≤ Stufe 2)	pro Tag	48,25	lt. Entwurf Obergrenzen-Verordnung des Landes Salzburg
Pflegebereich - Aufschlag für Kurzzeitpflege (Pflegetarif ≥ Stufe 3)	pro Tag	36,60	lt. Entwurf Obergrenzen-Verordnung des Landes Salzburg
Verwaltungskostenpauschale für Kurzzeitpflege	einmalig	55,80	Erhöhung ca. 2,0 %
Verpflegungskostensatz	pro Tag	6,00	Erhöhung ca. 3,5 %
Haftpflichtversicherung	pro Jahr	32,60	Erhöhung ca. 2,2 %
Benützungsg Gebühr - Kabelfernsehen	pro Monat	2,10	Erhöhung ca. 2,0 %

SONSTIGES

siehe www.puchbeihallein.gv.at (Rubrik „Gebühren“)

TOURISMUS

siehe www.puchbeihallein.gv.at (Rubrik „Gebühren“)

VERPFLEGUNG

siehe www.puchbeihallein.gv.at (Rubrik „Gebühren“)

Internationale Masters-Staatsmeisterschaft im Judo

Bei der diesjährigen internationalen Masters-Staatsmeisterschaft in Linz waren Judoka aus 9 Nationen, darunter auch 2 Vertreter des ASV-ÖGJ Salzburg/Puch, am Start.

Herr Michael Fritz sicherte sich in der Klasse bis 81 kg



den dritten Platz und Herr Peter Kirchmaier erkämpfte sich in der Klasse bis 73 kg sogar den ersten Platz. Herzliche Gratulation zu dieser hervorragenden Leistung!

*Josef Bernegger
(ASV-ÖGJ Salzburg/Puch)*

Aktuelles vom Stockschützenverein St. Jakob

Wie in den letzten Jahren richtete der Stockschützenverein St. Jakob auch im Jahr 2014 die Ortsmeisterschaft der Stockschützen für Vereine und Körperschaften aus. Heuer krönte sich dabei der Löschzug Wiestal der Freiwilligen Feuerwehr vor den Hausherren des Stockschützenvereins St. Jakob und den Jakobischützen zum Ortsmeister.

Der Verein nahm im ablaufenden Jahr an zahlreichen Turnieren teil und ist mit seinen verschiedenen Mannschaften unter anderem in der Senio-

ren-Oberliga, der Bezirksliga II und der höchsten Spielklasse der Tennengau-Liga vertreten. Großer Wert wird auch auf die Jugendarbeit gelegt und so ist es nur gerecht, dass die Auswahl der Hauptschule Hallein-Neualm, bestehend aus den St. Jakober Schülern Thomas Höllbacher, Hannes Eibl, Fabian Mayrhuber und Markus Krallinger bei den Bundes-Schulmeisterschaften den hervorragenden achten Platz erreichte.

*Obmann Jakob Eisenhuber jun.
(Stockschützenverein St. Jakob)*



Friedenslicht

Das Friedenslicht aus Bethlehem kann am 24.12.2014 in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr bei der Feuerwehrzeugstätte Puch abgeholt werden.

Die Feuerwehrjugend St. Jakob überbringt das Friedenslicht am 24.12.2014 zwischen 09:00 und 12:00 Uhr in einer Hausaktion.

Marina Stadler



Auszeichnung für vorbildliche Naturschutzprojekte

Der Naturschutzbund Salzburg überreichte am 21. Oktober 2014 den diesjährigen Preis der Hermann-Ortner-Naturschutzschenkung an Herrn Heinz Thomasser. Die Preisverleihung erfolgte im Beisein von Herrn Bürgermeister Helmut Klose sowie den Mitgliedern der Hermann-Ortner-Jury.

Herr Heinz Thomasser ist in Naturschützerkreisen seit vielen Jahren für sein Engagement zugunsten der heimischen Natur bekannt. Besonders hervorgehoben seien in diesem Zusammenhang die im Rahmen des Ferienkalenders der Gemeinde Puch bei Hallein durchgeführten Projekte Malwerkstatt, Insektenhotel und Davidl-Wiese. Da viele Aktivitäten nur mit einem motivierten Team umsetzbar sind,



gebührt auch den weiteren Freiwilligen des Naturschutzbundes, darunter Frau Petra und Herrn Kommerzialrat Alois Skotnik, Herrn Erwin Bernsteiner, Herrn Peter Geistberger sowie Herrn Sepp

Unterberger unser Dank und unsere Anerkennung.

Landesgeschäftsführer
Dr. Hannes Augustin
(Naturschutzbund Salzburg)

Ehrungsakt in der Residenz

Am 12. November 2014 wurden im Rahmen eines Ehrungsfestaktes in der Salzburger Residenz durch Herrn Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer und Frau Landeshauptmann-Stellvertreterin Dr. Astrid Rössler zahlreiche verdiente Persönlichkeiten ausgezeichnet.

Herr Prof. DI Hermann Hinterstoisser wurde für sein Engagement im Landesdienst sowie seine Verdienste um den Naturschutz im Land Salzburg der Berufstitel Hofrat verliehen. Weiters erhielt Herr Dipl.-Päd. Ing. Michael Farkas aufgrund seines Engagements für die Salzburger



Jugend im Rahmen seiner Tätigkeit bei den Pfadfindern das Verdienstzeichen des Landes Salzburg. Die

Gemeinde Puch bei Hallein ist stolz auf ihre beiden engagierten Bürger.
Bürgermeister Helmut Klose

Ehrung ehemaliger Gemeindeführer

Auch heuer veranstaltete der Österreichische Kameradschaftsbund am Nationalfeiertag das traditionelle Friedensfest.

Zum Gedenken an die verstorbenen Kameraden wurde ein Kranz niedergelegt. Im Rahmen der anschließenden Feier im Gasthof Kirchenwirt erhielten eine Reihe ehemaliger Gemeindeführer Ehrungen der Gemeinde Puch bei Hallein. Ich überreichte jeweils eine Ehrenurkunde der Gemeinde Puch bei Hallein an Herrn DI Reinhold Benedikter, Herrn Martin Christoph Breiteneder und Frau Elisabeth Wintersteller. Frau Mag. Christina Aschner-Langaschek, Herr Christian Duft, Herr Mag. Josef Labacher



und Frau Gabriele Pavic konnten die Ehrung leider nicht persönlich in Empfang nehmen, da sie terminlich verhindert waren. Daneben erhielten Frau Ökonomierätin Marianne Hofstätter und Herr Ing. Hermann Lassacher in Würdigung ihres langjährigen politischen Wirkens eine

besondere Auszeichnung in Form des Ehrenringes der Gemeinde Puch bei Hallein. Ich danke nochmals allen geehrten Personen für deren Einsatz zum Wohl der Gemeinde Puch bei Hallein.

Bürgermeister Helmut Klose

Feuerwehr-Award 2014

Am 24. November 2014 wurden im Rahmen eines Festaktes in der Salzburger Residenz zwölf Salzburger Firmen durch Herrn Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer, Herrn Landesfeuerwehrkommandanten Landesbranddirektor Leopold Winter sowie Herrn Wirtschaftskammerpräsidenten Kommerzialrat Konrad Steindl mit dem Feuerwehr-Award 2014 als feuerwehreffreundliche Betriebe ausgezeichnet.

Auch die in unserer Gemeinde ansässige Firma Wintersteller HolzBauMeister GmbH fand sich unter den ausgezeichneten Betrieben. Beispielsweise durch die Unterstützung bei der Anschaffung von Gerätschaften und der Dienstfreistellungen für die bei der Feuerwehr engagierten Mitarbeiter leistet dieser



Betrieb einen unverzichtbaren Beitrag zur Aufrechterhaltung des auf dem ehrenamtlichen Engagement vieler Mitbürger basierenden Systems der Freiwilligen Feuerwehren. Die Gemeinde Puch bei Hallein be-

dankt sich bei der Firma Wintersteller HolzBauMeister GmbH und gratuliert zur Auszeichnung mit dem Feuerwehr-Award 2014.

Bürgermeister Helmut Klose

Sumsi-Schulrucksäcke für die SchülerInnen der Volksschulen

Der Filialleiter der Raiffeisenbank Oberalm-Puch, Herr Wilfried Stangassinger, übergab kürzlich im Beisein der Direktorinnen der Volksschule Puch bzw. St. Jakob, Frau Silvia Müller bzw. Frau Margit Bosin, eine Reihe von Sumsi-Schulrucksäcken an die heurigen „Taferlklassler“.



Die Rucksäcke sind nicht nur praktisch, sondern erhöhen durch eine optimale Farbgestaltung sowie die



angebrachten Reflektoren auch die Verkehrssicherheit der SchülerInnen.

Marina Stadler

FSJ – Freiwilliges Soziales Jahr

Du willst

- dich sozial engagieren;
- deine Eignung für einen Sozialberuf praktisch testen;
- ein Wartejahr sinnvoll überbrücken;
- deine Fähigkeiten und Grenzen entdecken;
- deine Chance zur persönlichen Entwicklung nützen oder
- dir Zeit für berufliche Orientierung nehmen?

Das Freiwillige Soziale Jahr bietet dir die Möglichkeit, 10 bzw. 11 Monate lang Arbeitsfelder im Sozialbereich kennen zu lernen.

Die Einsatzbereiche sind vielfältig – Altenheime, Wohngruppen und Werkstätten für Menschen mit Beeinträchtigung, Kinderbetreuungsstätten, Horte sowie sozialpädagogische Einrichtungen, vereinzelt auch Einrichtungen für wohnungs-



lose Menschen und Asylwerber. Das Projekt richtet sich an junge Menschen im Alter zwischen 18 und 24 Jahren. TeilnehmerInnen erhalten ein Taschengeld, sind unfall-, pensions- sowie sozialversichert und haben Anspruch auf Familienbeihilfe.

Bei Fragen wende dich bitte an:
+43 (0)676 87763922
office.salzburg@fsj.at
www.fsj.at

*Raphaela Seemann,
(Verein zur Förderung freiwilliger sozialer Dienste)*

Einladung zum Pucher Bücherkreis



Du liebst Bücher? Du liest gerne und es würde Dir Spaß machen, Dich über das Gelesene mit anderen auszutauschen? Dann werde doch Mitglied im Pucher Bücherkreis!

Du kannst Dich unter +43 (0)664 4608545 unverbindlich über diese Leserunde informieren. Ich freue mich auf Deinen Anruf!

*Irmgard Lanz
(Salzburger Bildungswerk)*



Seniorenberatung Puch

Die Seniorenberaterin der Gemeinde Puch bei Hallein, Frau DGKS Claudia Natter, berät sie gerne zu folgenden Themen:

- Welche Unterstützungsangebote gibt es für mich, damit ich trotz Hilfs- und Pflegebedürftigkeit so lange wie möglich zu Hause leben kann?
- Welche finanziellen Ansprüche habe ich und wie beantrage ich diese (beispielsweise Pflegegeld; Gebührenbefreiungen etc.)?
- Ich pflege einen Angehörigen –

gibt es für mich Unterstützung und Hilfe, damit ich diese Aufgabe möglichst gut erfüllen kann?

- Wie kann ich auch in höherem Alter meine Gesundheit fördern und erhalten?
- Was kann ich für mich tun, um Pflegebedürftigkeit möglichst zu vermeiden oder hinaus zu zögern?

Dieses Beratungsangebot ist für Sie kostenlos. Jeden zweiten Dienstag im Monat findet in der Zeit von 08:30 bis 10:00 Uhr im Sit-

zungssaal am Gemeindeamt eine Sprechstunde statt. Die nächsten Sprechstunden-Termine sind also der 13.01.2015 und der 10.02.2015. Nach telefonischer Terminvereinbarung ist selbstverständlich auch eine Beratung bei Ihnen zu Hause möglich.

Für Terminvereinbarungen wenden Sie sich bitte an:

Frau DGKS Claudia Natter
+43 (0)664 1492049
claudianatter@gmx.at.

Bürgermeister Helmut Klose

Beratungsgespräch mit Notar Dr. Claus Spruzina

Viele Lebensbereiche bringen auch rechtliche Fragen mit sich. Ob es nun um Schenken, Ehe und Familie oder Immobilienkauf geht. Wer sich rechtzeitig informiert, ist in jedem Fall gut beraten.

Aufgrund der ungebrochen großen Nachfrage steht Ihnen am 02.02.2015 zwischen 16:00 und

18:00 Uhr Herr Notar Dr. Claus Spruzina am Gemeindeamt Puch bei Hallein wieder für ein kostenloses Einzel-

gespräch zur Verfügung. Wir bitten um Verständnis, dass Beratungsgespräche nur nach vorheriger Termin-



vereinbarung durchgeführt werden können.

Für Terminvereinbarungen wenden Sie sich bitte an:

Frau Marina Stadler
+43 (0)6245 80694 11

Amtsleiter

Mag. Thomas Schwaiger

Die Hausapotheke aus der Natur



Frau DKGS Michaela Madl präsentiert am 14. Jänner 2015 um 20:00 Uhr im Pfarrsaal Puch „Die Hausapotheke- wie komme ich gesund durch den Winter?“.

Dabei erfahren wir viel Wissenswertes und Wertvolles über Tees, Kräuterauszüge sowie Wickel nach Vogel, Kneipp und Pfarrer Künzle. Außerdem werden noch diverse Tipps gegeben, wie man die Kraft

der Natur bei Gesundheitsproblemen wie beispielsweise Bauchschmerzen, Nagelbettentzündungen etc. nützen kann. Der Eintritt zu dieser interessanten Veranstaltung ist frei, wobei freiwillige Spenden selbstverständlich erlaubt sind.

Irmgard Lanz

(Salzburger Bildungswerk)

„Verwirrte Seelen pflegen!“ – Einladung zu „Gottesdiensten für den Augenblick“ im Seniorenwohnhaus Puch

In ihrer Biografie haben viele alte und an Demenz erkrankte Menschen religiöse Erfahrungen in katholischen bzw. evangelischen Gottesdiensten gemacht, die ihr Leben geprägt haben. An solche Erfahrungen anzuknüpfen, sie in Erinnerung zu rufen und weiterzuführen, ist ein wichtiger Dienst an diesen Menschen.

„Erinnerungsarbeit“ gehört zu den wirksamsten Maßnahmen bei Demenzerkrankungen. Sie kann auf religiösem Gebiet durch die Feier von „Gottesdiensten für den Augenblick“ wirkungsvoll unterstützt werden. Herr Prof. Dr. Erich Grond, ein anerkannter Experte auf dem Gebiet der Demenzerkrankung, vertritt die Meinung, dass das kognitive Gedächtnis durch Alzheimer- oder Demenzerkrankung zwar zerstört werde, der emotionale Erlebnishorizont und die religiöse Erfahrung in der Biografie des Einzelnen/der Einzel-

nen aber so tief sitzen, dass sie von der Demenz nicht unbedingt betroffen wären.

Wichtige Grundsätze für diese spezielle Art von Gottesdiensten sind:

- feste Rituale, sodass sich die wesentlichen Elemente des Gottesdienstes immer wiederholen;
- eine einfache Sprache in Form von kurzen Sätzen, konkreten Aussagen und direkten Ansprachen;
- langes Zuhören überfordert die TeilnehmerInnen und führt zu deren Rückzug;
- die Förderung der vorhandenen Fähigkeiten des/der Einzelnen durch das Wecken von Erinnerungen, sodass die Anwesenden am Gottesdienst teilnehmen können und sich selbst als beteiligt empfinden;
- die Verwendung altbekannter Lieder und Gebetstexte;
- die Gestaltung von Gottesdiensten, die alle Sinne ansprechen;

- das Schaffen einer „familiären“ Gemeinschaftserfahrung durch Körperkontakt wie beispielsweise das Salben der Hände, die persönliche Ansprache mit Blickkontakt und den Austausch des Friedensgrüßes;
- das Erleben einer Gemeinschaftserfahrung durch das Feiern des Abendmahls.

Wir laden alle Betroffenen und deren pflegende Angehörige ganz herzlich zu diesen in der Kapelle des Seniorenwohnhauses Puch stattfindenden Gottesdiensten ein. Die entsprechenden Termine entnehmen Sie bitte der Veranstaltungsübersicht.

*Pfarramtsleiterin Dr. Anna Grabner
(Pfarre Puch) und
Haus- und Pflegedienstleiterin
DGKS Lydia Schentz
(Seniorenwohnhaus Puch)*

Schnuppernachmittag der Kinderfreunde Puch

Wer kennt die Pucher Kinderfreunde noch nicht?

Alle interessierten Kinder ab dem Alter von vier Jahren sind am 19.01.2015 um 15:00 Uhr zu einem Schnuppernachmittag im Vereinsraum in der alten Volksschule (Leitnerstraße 31, ein Stockwerk oberhalb der Ordination von Herrn Dr. Lengauer) eingeladen. Aktuell sind wir auch noch auf der Suche nach Ma-



mas, Papas, Omas und Opas, die gerne als BetreuerInnen bei uns mitmachen möchten.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Frau Gabi Tucho
+43 (0)699 15031790 oder
Herrn Othmar Unterberger
+43 (0)650 8505911

Gabi Tucho (Kinderfreunde Puch)



Hausnummernumstellung – Auflage der Planunterlagen

Aufgrund des regen Interesses im Rahmen der im November stattgefundenen Auflagetermine wird es eine weitere, jedenfalls letzte Möglichkeit zur Einsichtnahme in die

aktuellen Planunterlagen geben. Interessierte BürgerInnen haben am 15.01.2015 in der Zeit von 17:00 bis 19:00 Uhr die Gelegenheit im Sitzungssaal am Gemeindeamt Ein-

sicht in die entsprechenden Planunterlagen zu nehmen, Fragen zu stellen und diesbezügliche Anregungen abzugeben.

Amtsleiter Mag. Thomas Schwaiger

PFARRE PUCH

So 21. Dez	10:00	Kinderkirche	Pfarrsaal
So 21. Dez	17:00	Adventkonzert der Praetorius Kantorey	Kirche
Mo 22. Dez	07:00	Rorate der Volksschule Puch	Kirche
Mi 24. Dez	07:00	Rorate	Kirche
Mi 24. Dez	14:30	Weihnachtsgottesdienst	Seniorenwohnhaus/ Kapelle
Mi 24. Dez	16:00	Kinderweihnacht	Kirche
Mi 24. Dez	23:00	Christmette	Kirche
Do 25. Dez	09:00	Festgottesdienst	Kirche
Fr 26. Dez	09:00	Gottesdienst zu Stephanie	Kirche
Mi 31. Dez	15:00	Altjahresdankandacht	Kirche
Do 01. Jän	09:00	Neujahrsmesse	Kirche
Fr 02. Jän	20:00	Taufvorbereitung	Oberalm
02.-05. Jän		Sternsinger	
Di 06. Jän	09:00	Sternsingergottesdienst	Kirche
Di 13. Jän	14:00	Gottesdienst und Treffen der Ü55	Kirche/Pfarrzentrum
Do 15. Jän	10:30	Gottesdienst für den Augenblick Kapelle	Seniorenwohnhaus/ Kapelle
So 18. Jän	10:00	Kinderkirche	Pfarrsaal
So 25. Jän	20:00	Tauferneuerungsgottesdienst	Kirche
Do 29. Jän	10:30	Gottesdienst für den Augenblick	Seniorenwohnhaus/ Kapelle
Mo 02. Feb	18:00	Lichtmessgottesdienst mit Blasiussegen	Kirche
Di 03. Feb	14:00	Gottesdienst und anschl. Treffen der Ü 55	Kirche/Pfarrzentrum
Sa 07. Feb	20:00	Pfarrball	GH Kirchenwirt
Do 12. Feb	10:30	Gottesdienst für den Augenblick	Seniorenwohnhaus/ Kapelle
So 15. Feb	10:00	Kinderkirche	Pfarrsaal
Mi 18. Feb	10:30	Gottesdienst für den Augenblick	Seniorenwohnhaus/ Kapelle
Mi 18. Feb	19:00	Aschermittwochsgottesdienst	Kirche



Veranstaltungen

ALLGEMEIN

So	28. Dez	14:00	Jahreshauptversammlung Jakobischützen	GH Schützenwirt
Mi	31. Dez	20:00	Silvesterball	GH Kirchenwirt
Sa	03. Jän	19:30	Jahreshauptversammlung FFW Puch	GH Kirchenwirt
Di	06. Jän	10:00	Jahreshauptversammlung Prangerschützen Puch	GH Kirchenwirt
Do	22. Jän	14:00	Faschingsfeier Seniorenbund	GH David
Fr	06. Feb	19:00	Jahreshauptversammlung HFC St. Jakob	GH Schützenwirt
Fr	06. Feb	19:30	Jahreshauptversammlung Trachtenmusikkapelle	GH Kirchenwirt
So	08. Feb	10:00	Tag der Tennengauer Heimatvereine	GH Kirchenwirt
Mo	09. Feb	15:00	Faschingsball Pensionistenverband	GH Kirchenwirt
Do	12. Feb	10:00	Pferdeschlittenfahrt Abtenau Seniorenverband	Parkplatz Gemeindeamt
Sa	14. Feb	20:00	Feuerwehrball FFW Puch	GH Kirchenwirt
So	15. Feb	14:00	Kinderfasching	GH Kirchenwirt

PFARRE ST. JAKOB AM THURN

Sa	20. Dez.	16:00	Adventkonzert des Musikums Hallein	Kirche
So	21. Dez	16:00	Hirtenspiel der Jungschar St. Jakob	Kirche
So	21. Dez	17:00	Adventmarktausklang mit den Salzachtaler Weisenbläsern	Kirchplatz
Mi	24. Dez.	06:00	Rorate	Kirche
Mi	24. Dez.	16:00	Kinderkrippenfeier	Kirche
Mi	24. Dez.	23:00	Christmette	Kirche
Do	25. Dez	09:00	Hochfest der Geburt Christi (gestaltet durch den Kirchenchor)	Kirche
Fr	26. Dez	09:00	Hochfest des Heiligen Stephanus	Kirche
Mi	31. Dez	16:00	Jahresdankgottesdienst	Kirche
Do	01. Jän	09:00	Hochfest der Gottesmutter Maria	Kirche
So	04. Jän	10:00	Sternsingeraktion	
Di	06. Jän	09:00	Sternsingermesse	Kirche
So	01. Feb	09:00	Familiengottesdienst	Kirche
Mo	02. Feb	19:00	Lichtmesse mit Kerzenweihe und Blasius-Segen	Kirche
Mi	18. Feb	19:00	Aschermittwochsfeier	Kirche



JAKOBISAAL

Sa	20. Dez	11:00	Friedburger Puppenbühne: „Kasperl und das Weihnachtssternchen“	Jakobisaal
Sa	20. Dez	18:00	Kumpanei der Waldorfschule Salzburg: „Oberuferer Christgeburtspiel“	Jakobisaal
Fr	23. Jän	16:00	Wanderbühne Überlingen: „Grimms Märchen: Die kluge Bauerntochter“	Jakobisaal
Sa	24. Jän	19:30	Trio Gasselsberger: „Jazz Konzert“	Jakobisaal
Sa	28. Feb	11:00	Stefan Lipardi Kindertheater: „Rapunzel“	Jakobisaal

EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE HALLEIN

jeden Sonntag	09:30	Gottesdienst	Kirche
jeden Montag	14:30	Eltern-Kind-Spielgruppe (für Kinder im Alter von 1 bis 4 Jahren)	Kirche
Sa	20. Dez	16:00	Senioren-gottesdienst Seniorenresidenz Kahlsperg
So	21. Dez	20:00	Weihnachtsstimmung mit Sabine Beese & Mareike Tiede Kirche
Mi	24. Dez	15:00	Kinderchristvesper mit Krippenspiel Kirche
Mi	24. Dez	18:00	Christvesper Kirche
Mi	24. Dez	23:00	Christmette Kirche
Sa	10. Jän	10:00	Gemeindebibeltag (Anmeldung bis 24.12.2014 möglich) Kirche
So	11. Jän	10:45	Krabbelgottesdienst Kirche
Di	13. Jän	15:00	Seniorenkreis Kirche
Sa	17. Jän	18:00	Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche röm.-kath. Pfarrkirche Oberalm
So	18. Jän	09:30	Gottesdienst mit Bach-Kantate Kirche
Mo	19. Jän	19:19	neunzehn.neunzehn Kirche
So	25. Jän	09:30	Gottesdienst Jung & Alt Kirche
Mo	26. Jän	19:00	Vortrag von Jutta Henner: „Was nicht in der Bibel steht“ Kirche
Sa	31. Jän	16:00	Senioren-gottesdienst Seniorenresidenz Kahlsperg
So	01. Feb	10:45	Krabbelgottesdienst Kirche
Di	10. Feb	15:00	Seniorenkreis Kirche
Do	19. Feb	19:19	neunzehn.neunzehn Kirche
So	22. Feb	09:30	Gottesdienst Jung & Alt Kirche

Die nächste Ausgabe „Wir im Dorf“ erscheint Mitte Feb. 2015, Redaktionsschluss ist am 01.Feb 2015!